Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 18 (1971)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bauprojekt

Das neue Ausbildungszentrum kommt ausserhalb des Dorfes Andelfingen, ins freie Feld, wie ein Gehöft zu stehen. Um nicht mit einer Kaserne einen Fremdkörper in die Landschaft zu stellen, wird versucht, mit einem grossen schiefergrauen Eternitdach die Dimensionen der umliegenden Höfe zu übernehmen. Das Zentrum erweckt so eher den Eindruck eines Camps, fügt sich in die Landschaft ein und verleiht der Gesamtanlage ein unverwechselbares Gesicht.

Ein Hauptanliegen der Behörden war es, eine spartanisch einfache Konzeption anzustreben und jeden unnötigen Luxus oder Perfektion zu vermeiden. Konstruktiv wird die Aufgabe mit einer gemischten Bauweise gelöst: vorfabrizierte Pfeiler, tragende Kalksandstein-Zwischenwände, Ortbeton-Decken. Die Zwischenwände bleiben unverputzt, die Holzteile von Fenstern und Türen werden farbig imprägniert, die Böden — wegen der zu erwartenden hohen Beanspruchung — sind in Industrie-Hart-PVC vorgesehen.

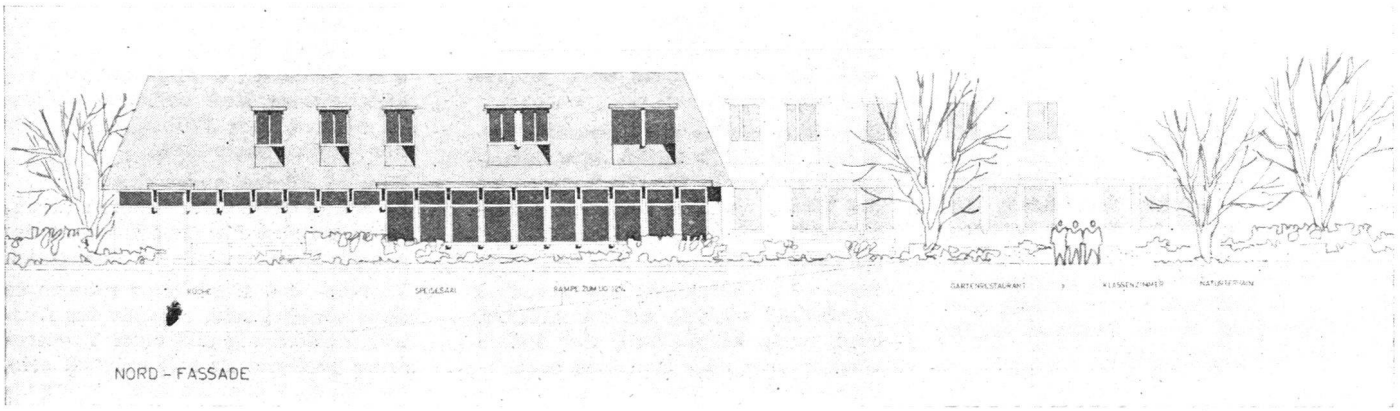
Durch diese konsequente einfache Bauweise kann der Kubikmeterpreis niedrig gehalten werden, Zentralbau Fr. 150.—/m³, Dienstbauten Fr. 94.—/m³.

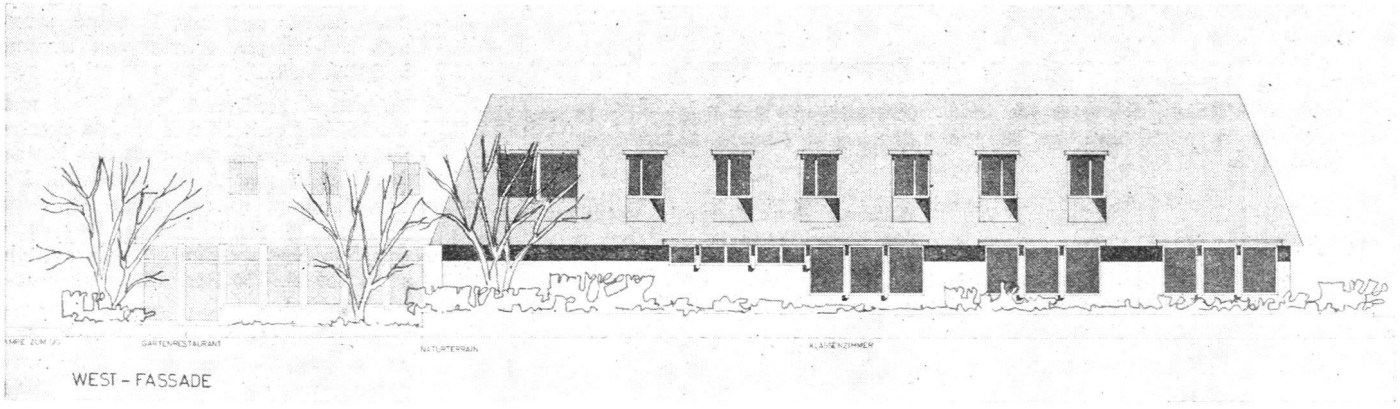
(Fortsetzung in Nr. 11—12/71)

Der Zivilschutz braucht auf der Stufe Bund, Kantone und Gemeinden zweckmässige Instruktionszentren, um die kurzen Ausbildungszeiten maximal nutzen zu können.

Die Gesamtanlage gliedert sich in fünf Teile, die auch als Kostengruppen in Erscheinung treten:

1. Zentralbau (Z)
2. Korpsmateriallager (K)
3. Werk- und Lagerhalle (WK)
4. Regionales Reparaturzentrum (Unterkeller von K)
5. Uebungsdorf (Ue)





Eine Stadt hat Angst

Pflichtlektüre und Unterhaltung in Einem. In Krimiform wird gezeigt, wie verwundbar unsere Städte sind. Ein Krimi, der sich wie ein Tatsachenbericht liest.
Erhältlich im Buchhandel oder über den Verlag National-Zeitung, Postfach, 4002 Basel.

Bestellung: Senden Sie mir .... Ex. «Eine Stadt hat Angst» zu Fr. 6.20

Name ..... Vorname ..... Plz .....

Strasse ..... Ort .....